

## **Glücklicher Sieg bei Bayern München**

Durchschnittliche Leistung reicht zum 20:16 Erfolg.

Gestärkt durch das Erfolgserlebnis vom letzten Wochenende führen die Brannenburger Handballer mit dem festen Vorsatz nach München, zwei Punkte mit nach Hause zu nehmen. Doch schon zu Beginn zeigte sich, dass an diesem Samstag kein Spitzenhandball geboten werden würde. Beide Mannschaften waren nicht in der Lage den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen und so stand es nach neun Minuten immer noch 0:0. Auch im weiteren Verlauf der ersten Hälfte waren auf beiden Seiten die Torhüter die ausschlaggebenden Akteure. Beim Stand von 8:8 schlichen beide Mannschaften in die Kabine. Wolfgang Beilhack der mit gewohnt souveräner Leistung seine Mannschaft im Rennen hielt, versuchte seine Mitspieler in der Pause aufzurütteln und forderte mehr Konsequenz beim Torwurf.

Jedoch änderte sich auch in der zweiten Hälfte nichts am Verlauf der Partie. Die Konzentration wurde an diesem Tag bei den Gästen schmerzlich vermisst und so waren technische Fehler beim Spielaufbau und Fehlwürfe frei vor dem Tor die logische Folge. Nicht weniger als fünf Spieler scheiterten vom Siebenmeterpunkt, bis mit Bernd Ganz jemand gefunden wurde, der die Nerven behielt und die restlichen Strafwürfe sicher verwandelte. Bis zum Stand von 15:15 zehn Minuten vor Spielende wechselte die Führung ständig. Jetzt war es die Brannenburger Routine und Abgebrühtheit in Form von Martin Messerschmidt, der letztendlich mit zwei sehenswerten Treffern sein Team auf die Siegerstraße führte. Auch in Unterzahl wurde die Führung nicht mehr hergegeben und am Ende war ein 20:16 Erfolg zu verbuchen.

Es spielten:

Wolfgang Beilhack im Tor; Gschwendtner Josef(1); Niebler Maximilian(2); Kaffl Anian(1); Messerschmidt Martin(2); Horne Matthias(1); Throner Maximilian; Ganz Bernd(7); Aicher Florian(4); Hüller Stefan(2); Schirmer Nicky